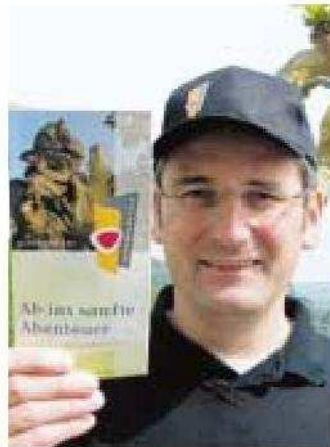


### 3 FRAGEN AN...



...HENDRIK HERING  
Wirtschaftsminister

**Ist ihre Wanderkluft lediglich dem Ereignis angepasst oder sind Sie in Wirklichkeit ein Wanderer?**

Ja doch, ich gehe sehr viel wandern. Entweder alleine oder etwas abgeschwächt auch mit der Familie. Allerdings bin ich noch mehr joggend unterwegs.

**Wie viele Steige in Rheinland-**

**Pfalz habe Sie denn schon erwandert?**

Auf dem Westerwaldsteig bin ich sehr viel unterwegs. Klar, das ist auch meine Heimatstrecke. Aber auch die anderen Wege reizen mich sehr. In Kürze werde ich mir auch eine Tour auf dem Soonwaldsteig gönnen, auch deshalb, weil die gesamte Region trotz ihrer Schönheit etwas unterschätzt wird.

**Was verbindet Sie mit der Naheregion?**

Charakter und Mentalität der Menschen sind ähnlich mit denen im Westerwald. Außerdem habe ich familiären Bezug zur Nahe. Meine Mutter kommt aus Wallhausen. An etliche Ausflüge in schöne Landstriche kann ich mich noch gut erinnern. Man braucht sich eigentlich nur umzuschauen. Schöne Natur. Hier muss man sich wohl fühlen.

Die Fragen stellte  
Klaus Pfrengle

### AUF EINEN BLICK

## Sagenhafter Lützelsoon

**SCHNEPPENBACH** (red). Die Touristik-Information Kirchberg bietet in Kooperation mit dem Natur- und Landschaftsführer Paul Jung eine Wanderung „Die attraktivsten Highlights im sagenhafte Lützelsoon“ an. Termin ist am Samstag, 13. Juni. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Gemeinschaftshaus in Schneppenbach.

Die Rundwanderung führt zum Teufelsfels und weiter über den Soonwaldsteig zum

Blickenstein mit einzigartigen Ausblicken über den Hunsrück, das Pfälzer Bergland und das mittlere Naheland. Die Wanderstrecke mit einigen anstrengenden Steigungen und Abstiegen ist rund 16 Kilometer lang und dauert rund sechs Stunden. Verbindliche Anmeldungen erbittet Paul Jung bis Montag, 8. Juni, unter Telefon 067 63/91 01 44. Die Wanderung kostet die Teilnehmer zwölf Euro.